

Gebrauchsinformation

Oleum Petrae comp.

Zusammensetzung:

10 g (11 ml) enthalten:
Arzneilich wirksame Bestandteile:
Amygdalae oleum virginale 7,00 g;
D-Camphora 0,40 g; Cera flava
0,50 g; Petroleum rectificatum
2,00 g; Phosphorus 0,001 g.
Sonstiger Bestandteil: Raffiniertes
Erdnussöl.

Darreichungsform und Packungs- größe: 100 ml Ölige Einreibung

Anthroposophisches Arzneimittel
bei Erkrankungen des Bewegungs-
apparates

WALA Heilmittel GmbH
73085 Bad Boll/Eckwälden
DEUTSCHLAND

Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:
Anregung der formenden Kräfte
über die Wärmeorganisation bei
chronisch deformierenden Gelenk-
erkrankungen, z.B. nicht-akute
Arthritis (Gelenkentzündung),
Arthrosen (Gelenkverformung).

Bei akuten Zuständen, die z.B.
mit Rötung, Schwellung oder
Überwärmung von Gelenken ein-
hergehen, sowie bei anhaltenden,
unklaren oder neu auftretenden
Beschwerden sollte ein Arzt auf-
gesucht werden.

Gegenanzeigen:

Das Arzneimittel soll nicht an-
gewendet werden
- bei Kindern unter 12 Jahren,
- bei allergischen Reaktionen auf
die oben genannten Wirkstoffe,
- bei geschädigter Haut, z.B. bei
Verbrennungen.

Vorsichtsmaßnahmen für die An- wendung und Warnhinweise:

Was müssen Sie vor der Anwendung
von Oleum Petrae comp. beachten?
Erdnussöl kann in seltenen Fällen
($\geq 0,01\%$ - $< 0,1\%$) örtlich be-
grenzte Hautreaktionen (z.B. Kon-
taktdermatitis) auslösen.

Was müssen Sie in Schwanger-
schaft und Stillzeit beachten?
Wie alle Arzneimittel sollte Oleum
Petrae comp. in Schwangerschaft
und Stillzeit nur nach Rücksprache
mit dem Arzt angewendet werden.

**Wechselwirkungen mit anderen
Mitteln:** Keine bekannt.

Dosierung und Art der Anwendung:
Soweit nicht anders verordnet,
1-mal täglich je nach Körperstelle
mit 2 bis 3 ml Öl einreiben, danach
mit einem Wolltuch umhüllen.

Dauer der Anwendung:

Die Behandlung einer akuten
Erkrankung sollte nach 2 Wochen
abgeschlossen sein. Tritt innerhalb
von 2 bis 5 Tagen keine Besserung
ein, ist ein Arzt aufzusuchen. Die
Dauer der Behandlung von chro-
nischen Krankheiten erfordert eine
Absprache mit dem Arzt.

Nebenwirkung: Kontaktexzeme
sind möglich.

Wenn Sie Nebenwirkungen beob-
achten, die nicht in der Packungs-
beilage aufgeführt sind, teilen
Sie diese bitte Ihrem Arzt oder
Apotheker mit.

Arzneimittel nach Ablauf des auf
dem Behältnis und der äußeren
Umhüllung angegebenen Verfall-
datums nicht mehr anwenden.

Stand: 02/2005

Vor Gebrauch schütteln!

101 557 500/507



WALA®
Oleum Petrae
comp.

Aus der Natur

für den Menschen





WALA Heilmittel GmbH

Ein modernes Unternehmen mit Tradition

Die WALA Heilmittel GmbH am Fuße der schwäbischen Alb kann auf eine lange Tradition in der Herstellung wässriger Pflanzenauszüge ohne Alkoholzusatz zurückblicken. Seit mehr als 60 Jahren werden hier WALA Arzneimittel entsprechend der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis nach homöopathischen Verfahren hergestellt.

Hochentwickelte Produktionstechnik gewährleistet Reinheit und Sicherheit bei der Verarbeitung. Ständige, vorwiegend im eigenen Hause durchgeführte Rohstoffkontrollen garantieren die hohe Arzneimittelqualität.

Neben den WALA Arzneimitteln steht die Dr.Hauschka Kosmetik seit Jahrzehnten für eine außergewöhnliche Pflegeserie.

Aus der Natur...

Für WALA Arzneimittel werden hochwertige Substanzen aus der Natur nach einem speziellen Verfahren verarbeitet. Die dabei eingesetzten Pflanzen werden überwiegend im eigenen Heilpflanzengarten nach biologisch-dynamischer Methode angebaut.

Die primären Herstellprozesse wie Ernte, Rhythmisieren und Potenzieren erfolgen in bewusster, schonender Handarbeit.

Unter Berücksichtigung natürlicher Rhythmen wie Licht und Dunkelheit, Bewegung und Ruhe sowie Wärme und Kälte werden wässrige Pflanzenauszüge ohne Zusatz von Alkohol hergestellt. Arzneimittel ohne Alkohol spielen besonders in der Therapie von Kindern eine wichtige Rolle.

...für den Menschen

Die anthroposophische Medizin erweitert die allgemeine Medizin in ihren Therapiemöglichkeiten.

Grundlage für die Arzneimittelherstellung ist die Erkenntnis der Verwandtschaft des Menschen mit den Naturprozessen. Die sich in der Natur vollziehenden Entwicklungen innerhalb der mineralischen, pflanzlichen und tierischen Welt entsprechen den Prozessen im Menschen. Aus diesem Wissen können Natursubstanzen auf pharmazeutischem Wege so verwandelt werden, dass sie Heilkraft für den Menschen gewinnen. So unterstützt die anthroposophische Medizin die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördert damit die Gesundung von Körper, Seele und Geist.

Zur Erhaltung und Kräftigung Ihrer Gesundheit steht eine Vielzahl an WALA Arzneimittelkompositionen zur Verfügung.

Information

Für weitere Informationen zu WALA Arzneimitteln und Dr.Hauschka Kosmetik fordern Sie unsere Broschüren „WALA Hausapotheke“ und „Dr.Hauschka Kosmetik“ an:

Telefon: (0 71 64) 9 30-0
Telefax: (0 71 64) 9 30-2 96

E-Mail: info@wala.de



Heilpflanzen im WALA-Garten